Schulordnung Gymnasium Sedanstraße

I. An unserer Schule soll es freundlich zugehen!

- 1. Unsere Schule ist ein öffentlicher Ort, an dem alle angemessen gekleidet erscheinen.
- 2. Wir begegnen allen Menschen in der Schule mit Respekt.
- 3. Wir helfen uns gegenseitig, wo dies möglich und erwünscht ist, da unsere Schule ein kommunikativer Ort ist.
- 4. Gewalt ist für uns kein Thema; wir ärgern oder schlagen keine MitschülerInnen.
- 5. Alle versuchen, Auseinandersetzungen unter Mitschülern und Mitschülerinnen zu vermeiden und zu schlichten, indem sie mit ihnen diskutieren und verhandeln (evtl. Streitschlichter einschalten).

II. In unserer Schule soll gelernt werden!

a) Unterrichtsbeginn und Pausenregelungen

1. Vor dem Unterricht und in den Pausen halten sich alle SchülerInnen außerhalb des Schulgebäudes auf (Ausnahme: Bei Regen können die SchülerInnen sich in der Mensa oder im Pausenzentrum aufhalten. Der Aufenthalt auf den Fluren ist für alle untersagt).

Pausenzeiten:

	SI	SII
vor dem Unterricht	bis zum Gong vor der ersten Stunde	
Pausen	9:20 Uhr bis zum Gong 11:10 Uhr bis zum Gong	
Mittagspause	13:05 Uhr bis 13:30 Uhr	13:05 Uhr bis 14 Uhr*

^{*} Nur in der Mittagspause ist den SII-SchülerInnen der Aufenthalt im Pausenzentrum gestattet!

- 2. Jeder kommt pünktlich zum Unterricht.
- 3. Mit dem Vorgong vor der ersten Stunde und am Ende der großen Pausen gehen alle SchülerInnen zügig zu ihren Unterrichtsräumen. Dasselbe gilt in den 5-Minutenpausen.
- 4. Nach einem Unterrichtsblock dürfen noch zu Beginn der Pause die Taschen zum neuen Unterrichtsraum gebracht werden. Danach muss jeder das Schulgebäude zügig verlassen.

b) Unterricht

- 1. Jacken und Taschen gehören während des Unterrichts nicht auf den Tisch.
- 2. Kappen und Mützen werden vor Unterrichtsbeginn abgesetzt.
- 3. Die Schülerinnen und Schüler halten ihre Materialien bereit.
- 4. Niemand soll beim Lernen und Arbeiten gestört werden. Jeder darf dieses Recht einfordern.
- 5. Jeder hat das Recht gehört zu werden. Wenn einer redet, hören alle anderen zu.
- 6. Im Unterricht wird kein Kaugummi gekaut und nicht gegessen.
- 7. Die Toilette wird während des Unterrichts nur in dringenden Fällen aufgesucht.
- 8. In Freistunden steht den SII-SchülerInnen bis auf weiteres nur die Mensa zur Verfügung.

c) Unterrichtsende

Jeder trägt dazu bei, Ordnung zu halten. Am Unterrichtsende hinterlässt jeder seinen Arbeitsplatz im Unterrichtsraum aufgeräumt. Stühle werden hochgestellt (siehe Raumbelegungsplan). Der Ordnungsdienst fegt den Klassenraum.

Nachmittagsunterricht: Nach der 6. Stunde dürfen die Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 mit Erlaubnis der Eltern das Schulgelände in der Mittagspause verlassen.

d) Wege zu Aufenthaltsräumen und Unterrichtsräumen

- 1. Innerhalb des Hauses gehen wir zügig ohne zu laufen. Das gilt auch für den Weg zur Mensa und zu den Sporthallen. Nur so können Unfälle vermieden werden.
- 2. Zu außerschulischen Lernorten begeben wir uns geordnet und als geschlossene Gruppe. Das Verhalten außerhalb der Schule ist uns ganz wichtig für den Ruf unserer Schule.

III. In unserer Schule wollen wir uns wohl fühlen können!

- 1. Jeder sollte einsehen, dass es für alle ungemütlich und unerträglich ist,
 - > wenn Papier, Essensreste und andere Abfälle achtlos weggeworfen werden,
 - > wenn Wände, Einrichtungen und Bücher verschmutzt oder beschädigt sind
 - > wenn es immer und überall laut ist
- 2. Deshalb gilt Folgendes:
 - Papier und Abfälle in die dafür vorgesehenen Behälter werfen,
 - ➤ die eingeteilten Ordnungsdienste (Klasse, Hof, Mensa, Spielausleihe) pünktlich und zuverlässig versehen
 - ➤ Toiletten sind keine Aufenthaltsräume und so zu verlassen, wie man sie vorzufinden wünscht
 - Mensa zum Essen und zu ruhigen Gesprächen nutzen
 - ➤ Es ist selbstverständlich, dass Verschmutzungen durch gekaufte oder mitgebrachte Speisen und Getränke von jedem selbst beseitigt werden.
- 3. Du kannst in der Mittagspause Basketbälle, Softbälle, Tischtennisschläger und –bälle und viele andere Spiele für den Hof ausleihen. Das Mitbringen eigener Spielgeräte (Bälle etc.) ist nicht gestattet.
- 4. Spiele, die andere gefährden, unterlassen wir, z.B. das Spielen mit Tennisbällen und das Werfen von Schneebällen und Kastanien.

IV. In unserer Schule soll mit der Ausstattung sinnvoll umgegangen werden!

- 1. Die Ausstattung der Schule ist Gemeinschaftseigentum.
- 2. Wer etwas beschädigt, sorgt dafür, dass es wieder repariert wird.
- 3. Wer etwas mutwillig zerstört, bezahlt den Schaden.
- 4. Wer Wände oder Tische beschmiert, reinigt diese.
- 5. Mit dem Geld, das wir für Reparaturen ausgeben, könnten wir Sportgeräte, Spiele, Bücher oder anderes anschaffen, deshalb werden wir
 - > Geräte sorgfältig bedienen und nicht unnötig an ihnen herumspielen,
 - mit Gebrauchsmaterialien (Kreide, Papier, ...) sparsam umgehen,
 - > Spielgeräte sinnvoll nutzen (Basketbälle sind keine Fußbälle!)
 - > Schulbücher einbinden und schonend behandeln.

V. Parken

Das Parken auf dem Parkplatz ist bis 14 Uhr für SchülerInnen nicht gestattet. Motorräder, Mofas und Roller müssen bis 14 Uhr auf dem dafür vorgesehenen Parkplatz Sedanstraße / Ecke Viktorstraße abgestellt werden.